4BIG QUADRA USB 3.0 HANDBUCH

KLICKEN SIE **HIER,** UM AUF DIE **AKTUELLE ONLINE-VERSION**

dieses Dokuments zuzugreifen. Sie bietet neben den aktuellsten Inhalten auch vergrößerbare Abbildungen, eine einfache Navigation und eine Suchfunktion.



EINFÜHRUNG

Willkommen im Benutzerhandbuch für LaCie 4big Quadra USB 3.0. Auf diesen Seiten wird Ihnen die Vorgehensweise zum Anschließen Ihres LaCie-Produkts sowie dessen Funktionsumfang erläutert. Wenn Ihre Antworten in diesem Handbuch nicht beantwortet werden oder wenn Sie andere Probleme haben, besuchen Sie die Hilfe erhalten-Seite.



PACKUNGSINHALT

Im Lieferumfang ist Folgendes enthalten:

- LaCie 4big Quadra (einschließlich 4 Festplatten)
- USB 3.0-Kabel (kompatibel mit USB 2.0)
- FireWire 800-Kabel
- Externes Netzteil (12 V, 6.67 A)
- Kombiwerkzeug zum Wechseln des RAID-Modus und zum Entfernen des Laufwerks
- Installationsanleitung
- CD mit Benutzerhandbuch und Software
- Kabelführung

Wichtige Informationen: Bewahren Sie die Verpackung auf. Wenn das Gerät repariert oder gewartet werden muss, ist es in der Originalverpackung einzusenden.

MINDESTSYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Ihr System muss bestimmte Voraussetzungen erfüllen, damit das LaCie-Produkt ordnungsgemäß funktioniert. Eine Auflistung dieser Voraussetzungen finden Sie auf der Produktverpackung oder auf der Produkt-Support-Website unter www.lacie.com/de/support/.

Hinweis: USB 3.0-Anschluss

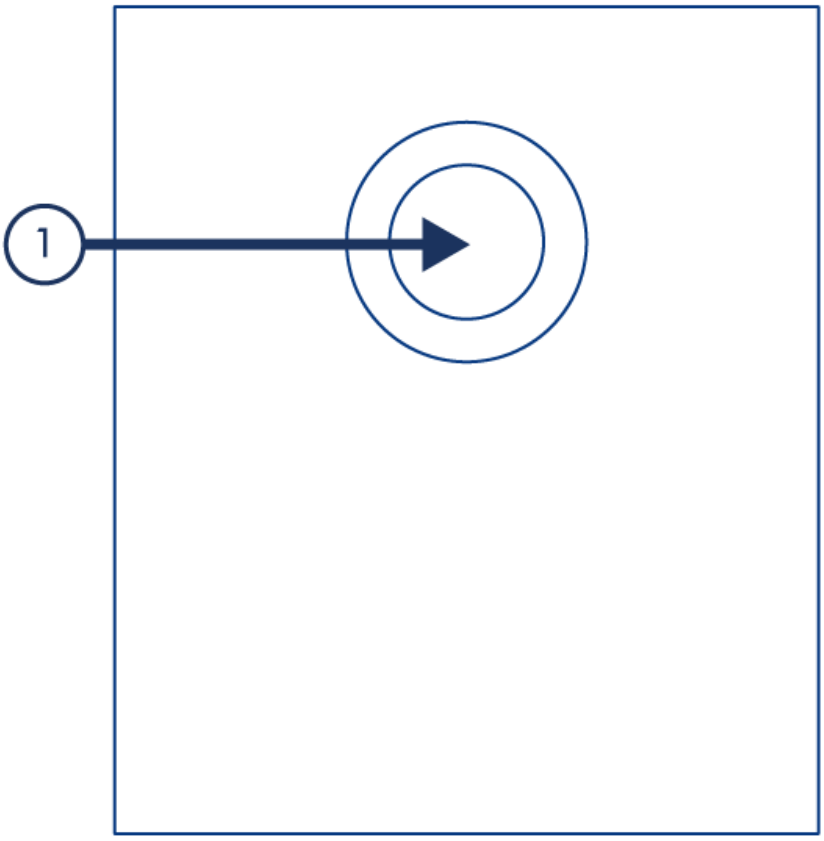
Für eine optimale Leistung über die USB-Verbindung muss die Festplatte mit einem USB 3.0-Hostanschluss verbunden werden. Viele Laptops und Desktop-Heimcomputer verfügen nicht über USB 3.0-Anschlüsse. Sie können eine USB 3.0 PCI Express Card (für Desktop-Heimcomputer) oder eine USB 3.0 ExpressCard 34 (für Laptops) von LaCie erwerben. Damit lassen sich mit Ihrer LaCie USB 3.0-Festplatte maximale Übertragungsgeschwindigkeiten erreichen.

Wenn Sie USB 3.0-Treiber für Ihren Computer benötigen, können Sie diese von der LaCie-Website herunterladen.

Mac-Benutzer können hier klicken, um USB 3.0-Treiber herunterzuladen.

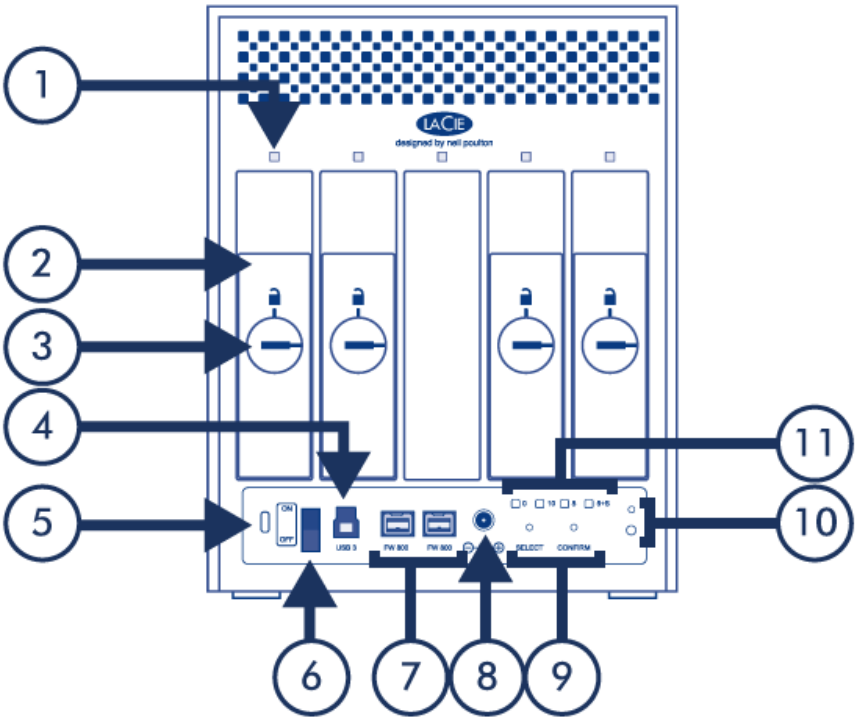
PRODUKTANSICHTEN

VORDERANSICHT



1. Aktiv-LED und Shortcut-Taste. Weitere Informationen finden Sie unter LaCie Desktop Manager.

RÜCKSEITE



1. LED für Laufwerksstatus
2. Austauschbare Laufwerke
3. Laufwerkssperren
4. USB 3.0-Anschluss
5. Anschluss für Sicherheits-Kettenschloss
6. Ein/aus
7. Anschlüsse für FireWire 800
8. Strom
9. RAID-Auswahl-/Bestätigungstasten. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten von RAID.
10. Anschlüsse für die Kabelverwaltung
11. Anzeige-LEDs RAID-Modus

KABEL UND ANSCHLÜSSE

KABELFÜHRUNG

Dieses Produkt enthält ein Kabelschloss – eine kleine Kunststoffspange, die ein versehentliches Abtrennen der Kabel verhindert.

Wichtige Informationen: Sie können entweder das Kabelschloss oder ein Kensington-Schloss an Ihr LaCie-Produkt anschließen. Ein Anschluss beider Schlösser gleichzeitig ist nicht möglich. Beachten Sie außerdem, dass das Kabelschloss nur entfernt werden kann, indem es zerstört wird.

So verwenden Sie das Kabelschloss:

1. Führen Sie den Schließkopf der Spange in den Schlossschlitz ein.
2. Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel an das Produkt angeschlossen ist.
3. Führen Sie das Schnittstellenkabel durch das offene Kabelschloss.
4. Schließen Sie das Kabelschloss, indem Sie es einrasten.

USB 3.0

Bei der USB-Technologie handelt es sich um einen seriellen Eingang/Ausgang für den Anschluss von Peripheriegeräten an einen Computer. SuperSpeed USB 3.0 ist die neueste Form dieses Standards und bietet eine höhere Bandbreite und neue Energieverwaltungsfunktionen.

Die Übertragungsgeschwindigkeiten können – im Gegensatz zu USB 2.0 mit 480 MBit/s – bis zu 5 GBit/s erreichen. Damit ist USB 3.0 theoretisch bis zu zehnmal schneller als sein Vorgänger.

Die LaCie-Festplatte wird mit einem SuperSpeed USB 3.0-Kabel geliefert, damit bei Verbindung mit einem kompatiblen USB 3.0-Anschluss die maximale Datenübertragungsrate genutzt werden kann. Das Kabel kann auch an einen USB 2.0- oder 1.1-Anschluss angeschlossen werden. In diesem Fall ist die Leistung der Festplatte jedoch auf die jeweiligen Übertragungsgeschwindigkeiten beschränkt.

Anschluss (Draufsicht) (am Computer)	Kabelende (am Computer)	Kabelende (an der Festplatte)	Anschluss (Draufsicht) (an der Festplatte)
			

FIREWIRE 800

Bei der FireWire-Technologie, die auch unter der Bezeichnung IEEE 1394 bekannt ist, handelt es sich um serielle Hochgeschwindigkeitsein- und -ausgänge für den Anschluss von Peripheriegräten an einen Computer oder an andere Peripheriegeräte; FireWire 800 ist die Implementierung des neuen IEEE 1394b-Standards.

FireWire 800 bietet erhöhte Bandbreite sowie größere Kabelstrecken zwischen Geräten. FireWire 800 ist somit ideal für bandbreitenintensive Anwendungen wie Audio-, Video- und Grafikanwendungen geeignet.

Steckgesicht (an Computer)	**Kabelende (an Computer)**	**Kabelende (an Produkt)**	**Steckgesicht (an Produkt)**
			

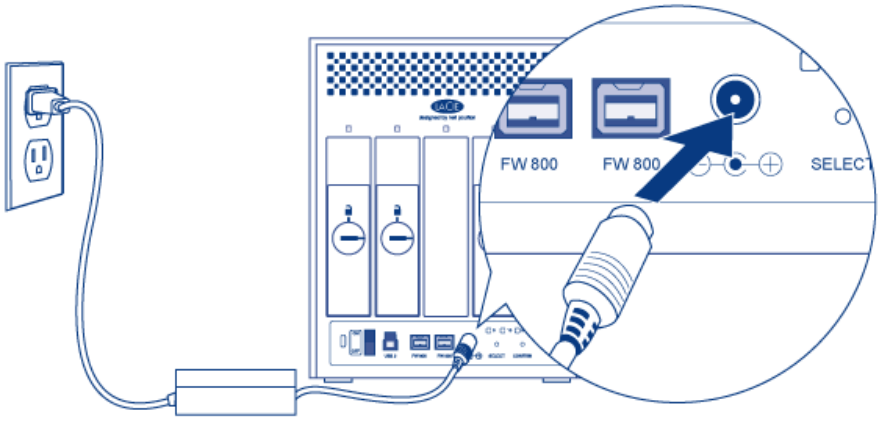
Hinweis: FireWire 800 ist abwärtskompatibel mit FireWire 400. Das bedeutet, dass Sie mit einem Adapterkabel ein LaCie FireWire 800-Produkt mit dem FireWire 400-Anschluss Ihres Computers verbinden können. In diesem Fall sind die Dateiübertragungen auf die FireWire 400-Geschwindigkeiten beschränkt. Wenn bei Ihrem Produktpaket kein Adapterkabel mitgeliefert wurde, können Sie es unter www.lacie.com/accessories erwerben.

ANSCHLIEßEN DES GERÄTES

Folgen Sie bitte den Schritten zum Setup in der angegebenen Reihenfolge, um sicherzustellen, dass Ihr LaCie-Produkt in vollem Umfang korrekt auf Ihrem Computer installiert wird.

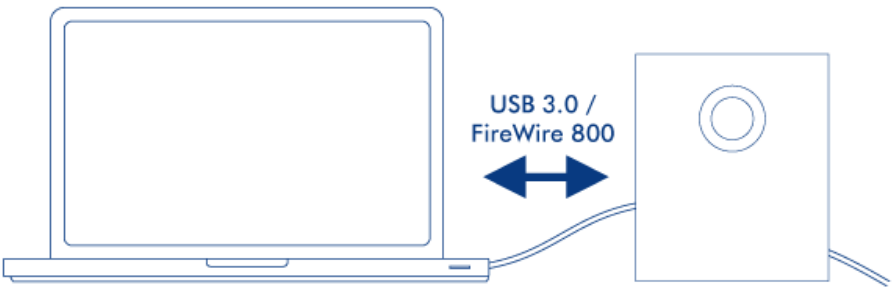
SCHRITT 1 - NETZKABEL ANSCHLIEßEN

Stromversorgung an eine Steckdose und das Laufwerk anschließen.



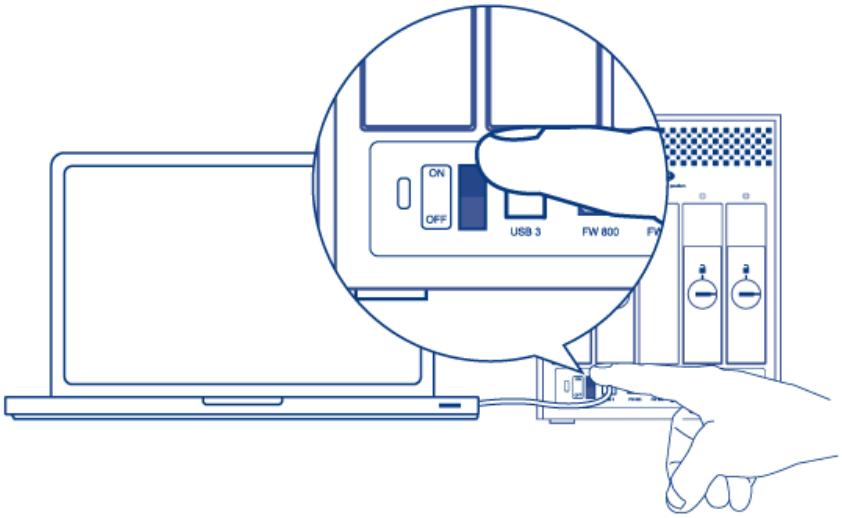
SCHRITT 2 - SCHNITTSTELLENKABEL ANSCHLIEßEN

Schließen Sie das Schnittstellenkabel vom Laufwerk an den Computer an.



SCHRITT 3 - LAUFWERK EINSCHALTEN

Schalten Sie das Laufwerk ein, indem Sie den Netzschalter auf „On“ (Ein) stellen. Es kann bis zu 40 Sekunden dauern, bis alle Datenträger laufen.



Mac-Anwender

Das Laufwerk wird auf Ihrem Desktop installiert.

Windows-Anwender

Da die Datenträger in HFS+ für die ausschließliche Verwendung unter Mac formatiert sind, müssen Sie diese umformatieren, um Zugang zum Speicher zu erhalten. Folgen Sie hierzu den angegebenen Schritten. Siehe Optionales Formatieren und Partitionieren bezüglich detaillierterer Informationen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen.

1. Rechtsklick auf **Computer** (Vista/Windows 7) oder **Mein Computer** (Windows XP) und wählen Sie **Verwalten**. Im Fenster „Computerverwaltung“ auf **Datenträgerverwaltung** klicken.
2. Suchen Sie Ihr LaCie 4big in der Liste der Speicher in der Mitte des Fensters Datenträgerverwaltung auf.
3. Wählen Sie zum Erstellen einer neuen Partition **Neues einfaches Volume** aus. Wird der Assistent zum Erstellen neuer einfacher Volumes angezeigt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Bedenken Sie, dass Windows XP 32-bit keine Volumes erkennt, die größer als 2 TB sind.

SCHRITT 4 - SOFTWARE INSTALLIEREN

Sie können nun optional die enthaltenen LaCie-Softwaredienstprogramme installieren und ausführen. Diese befinden sich auf der im Lieferumfang enthaltenen CD. LaCie Desktop Manager: Dadurch können Sie den Status Ihres Geräts prüfen, E-Mail-Warnungen einstellen, eine Aktion für das Drücken der vorderen blauen Taste (Shortcut-Button) definieren und das Stromsparen einrichten.

LACIE DESKTOP MANAGER

Mit dem LaCie Desktop Manager wird das volle Potenzial Ihres LaCie-Produkts ausgeschöpft. Dadurch können Sie den Status Ihres Geräts prüfen, E-Mail-Warnungen einstellen, eine Aktion für das Drücken der vorderen blauen Taste (Shortcut-Button) definieren und das Stromsparen einrichten.

Hinweis: LaCie Desktop Manager ist nicht mit allen LaCie-Geräten kompatibel. Im LaCie Desktop Manager werden nur kompatible LaCie-Geräte angezeigt.

INSTALLIEREN VON LACIE DESKTOP MANAGER

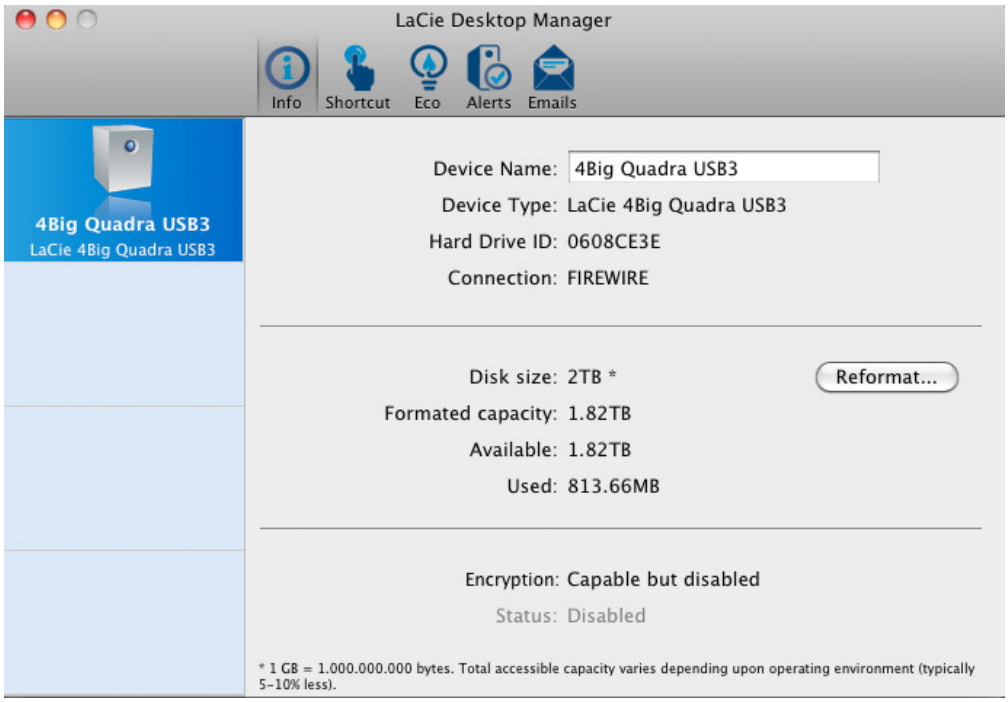
Das Installationsprogramm für den LaCie Desktop Manager befindet sich auf der dem LaCie-Produkt beiliegenden CD. Starten Sie das Installationsprogramm für Ihr Betriebssystem und folgen Sie dem Installationsassistenten, um die Installation abzuschließen.

Wenn der Einrichtungsvorgang abgeschlossen ist, starten Sie den LaCie Desktop Manager von der Taskleiste (Windows) oder der Menüleiste (Mac) aus.

Windows	Mac
	

Wenn Sie den LaCie Desktop Manager ausführen, werden alle kompatiblen und verbundenen LaCie-Geräte in der linken Spalte angezeigt. Wählen Sie das zu verwaltende Produkt aus, und nutzen Sie die Registerkarten, um die gewünschte Seite aufzurufen.

REGISTERKARTE „INFO“



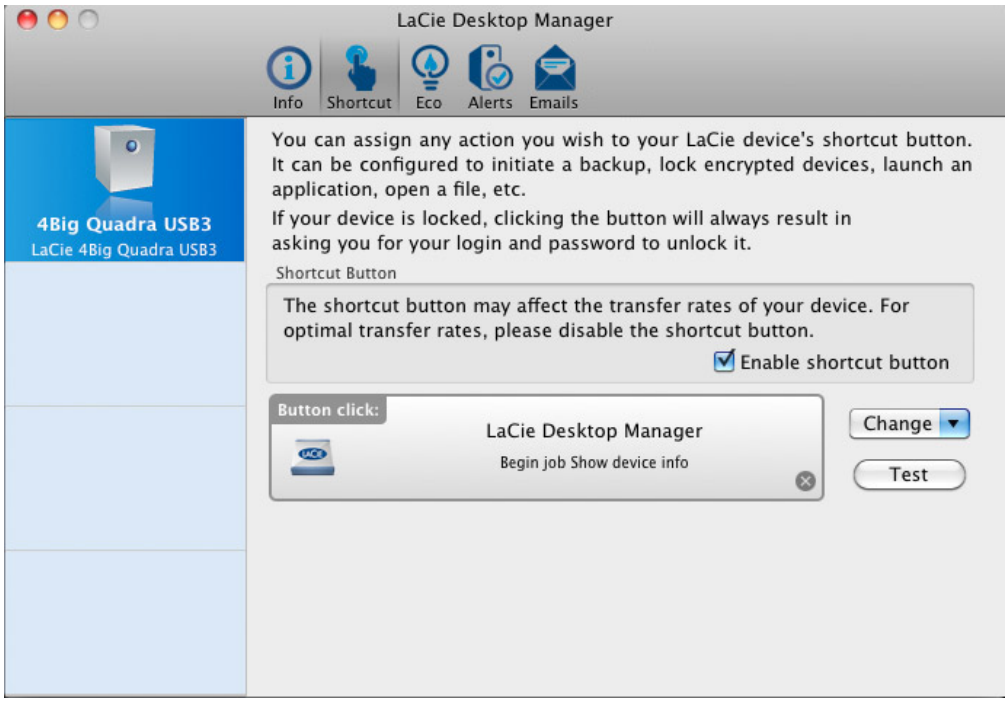
Auf dieser Seite werden erweiterte Informationen zu Ihrer Festplatte angezeigt, z. B. der Gerätename, die Seriennummer der internen Festplatte (nicht die Seriennummer des LaCie-Produkts), verfügbare Kapazität, Verbindungsart usw.

Neuformatierung

Über die Registerkarte **Info** können Sie die Festplatte neu formatieren.

Vorsicht: Wenn Sie auf die Schaltfläche **Neu formatieren** klicken und die folgenden Schritte befolgen, werden alle Daten von der Festplatte gelöscht. Daten, die noch benötigt werden, müssen gesichert werden, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

REGISTERKARTE „SHORTCUT“



Die vordere blaue LED ist auch eine Taste, mit der Sie verschiedene Aufgaben durchführen können. Ein langes Drücken (für mehrere Sekunden) versetzt das Produkt in den Ruhemodus (Stromsparmodus). Wenn das Produkt im Stromsparmodus ist, wird es durch ein kurzes Drücken daraus erweckt.

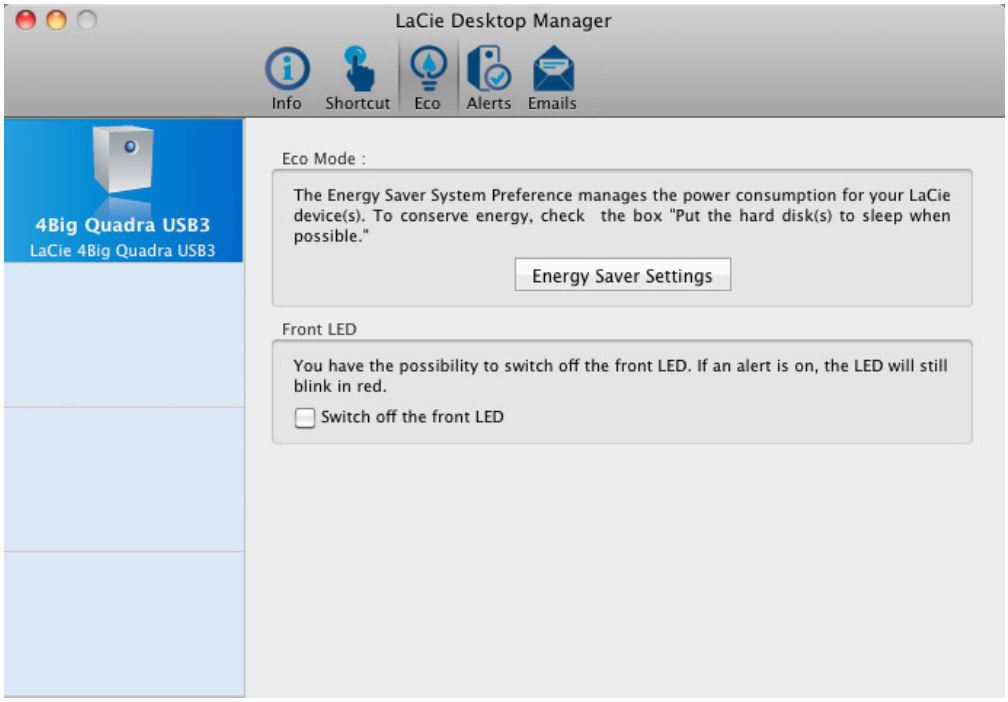
Mithilfe des LaCie Desktop Managers können Sie ein kurzes Drücken definieren, um eine Aufgabe auszulösen (wenn das Produkt im Stromsparmodus ist). So können Sie beispielsweise Ihre Arbeit sofort sichern, ein Spreadsheet zu Familienausgaben öffnen oder die am häufigsten verwendeten Anwendungen starten. Klicken Sie dazu auf die Registerkarte **Shortcut**. Ziehen Sie daraufhin eine zu startende Anwendung oder ein zu öffnendes Dokument in das graue Rechteck mit der Bezeichnung **Button click** (Tastendruck), oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Change** (Ändern), um eine Datei oder Anwendung aus dem Menü auszuwählen.

Wichtige Informationen: Die Aktivierung des Shortcut-Buttons kann die Übertragungsgeschwindigkeiten des Geräts beeinträchtigen. Deaktivieren Sie den Shortcut-Button, um optimale Übertragungsraten zu erhalten.

REGISTERKARTE „STROM SPAREN“

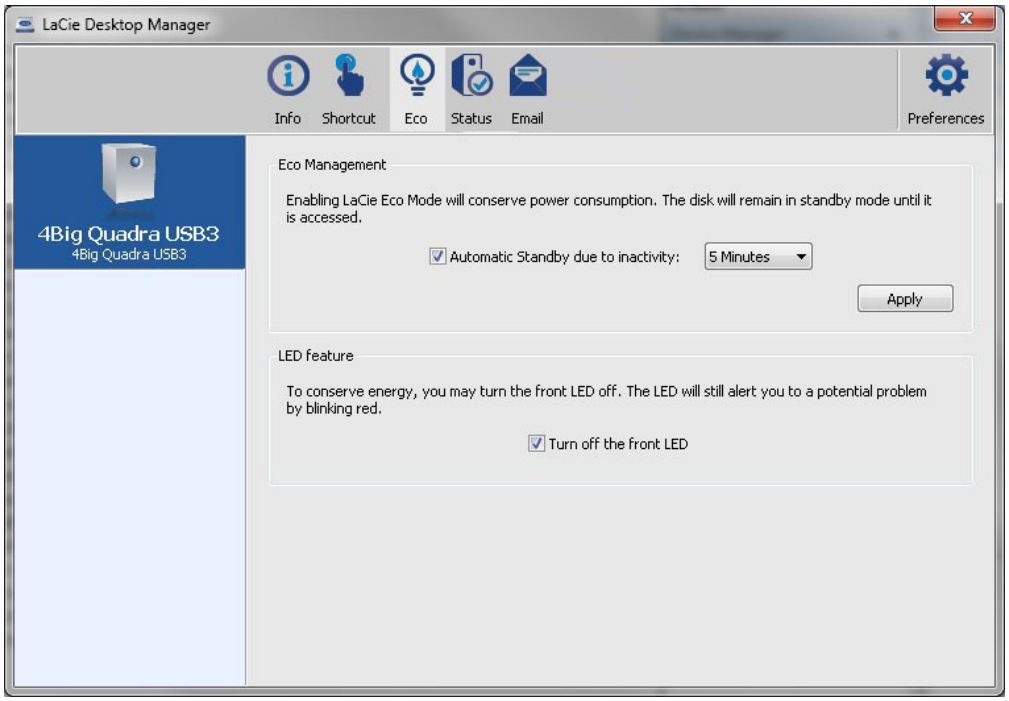
Auf dieser Registerkarte können Sie den Stromverbrauch Ihres Produkts verwalten und die vordere LED ausschalten. Beachten Sie, dass beim Auslösen eines Alarms die vordere LED rot blinkt, selbst wenn Sie sie auf dieser Registerkarte ausgeschaltet haben.

Energieverwaltung – Mac



Der von Ihrem LaCie-Produkt abhängige Stromsparmodus kann unter Mac OS X verwaltet werden. Wenn Sie aufgefordert werden, klicken Sie bitte auf „Einstellungen von Energiesparmodus“, um die Systemeinstellungen zu öffnen. Wählen Sie „Festplatte(n) in den Energiesparmodus umschalten, wenn dies möglich wird.“, um den Stromverbrauch zu senken.

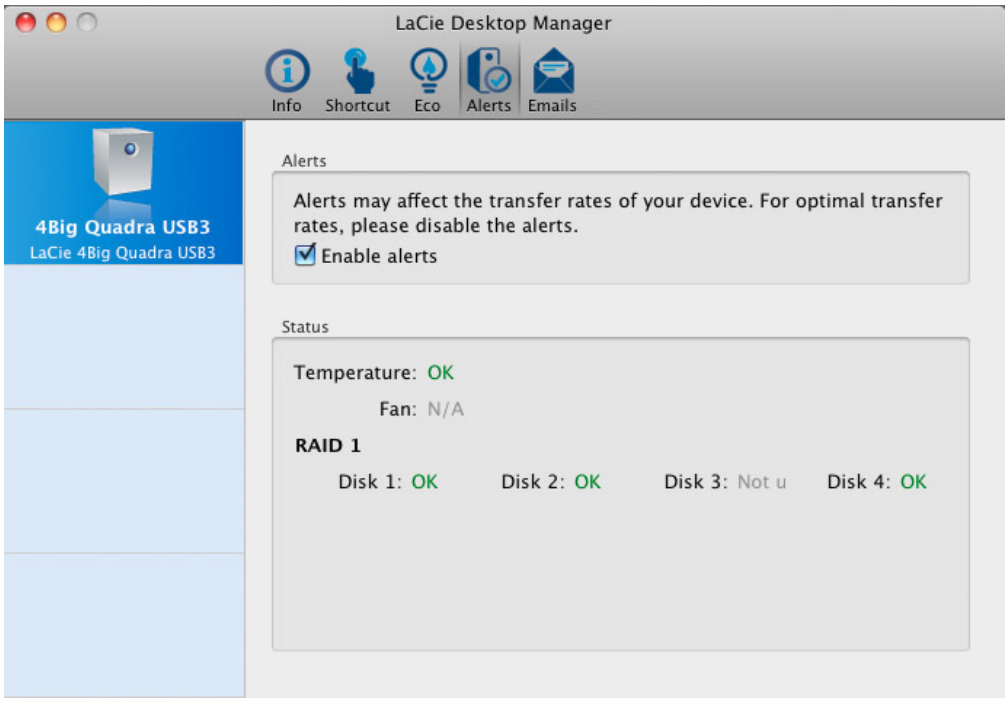
Energieverwaltung – Windows



Um Energie zu sparen, wechselt Ihre Festplatte standardmäßig nach **fünfminütiger** Inaktivität in den Stromsparmodus. Zum Deaktivieren des Stromsparmodus müssen Sie einfach auf Daten zugreifen, um die Festplatten neu zu starten. Das Drücken der vorderen Taste am Produkt ist auch möglich.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatischer Stromsparmodus aufgrund von Inaktivität**, um den Stromsparmodus auszuschalten, oder wählen Sie eine Inaktivitätsdauer, nach der die Festplatten in den Stromsparmodus wechseln.

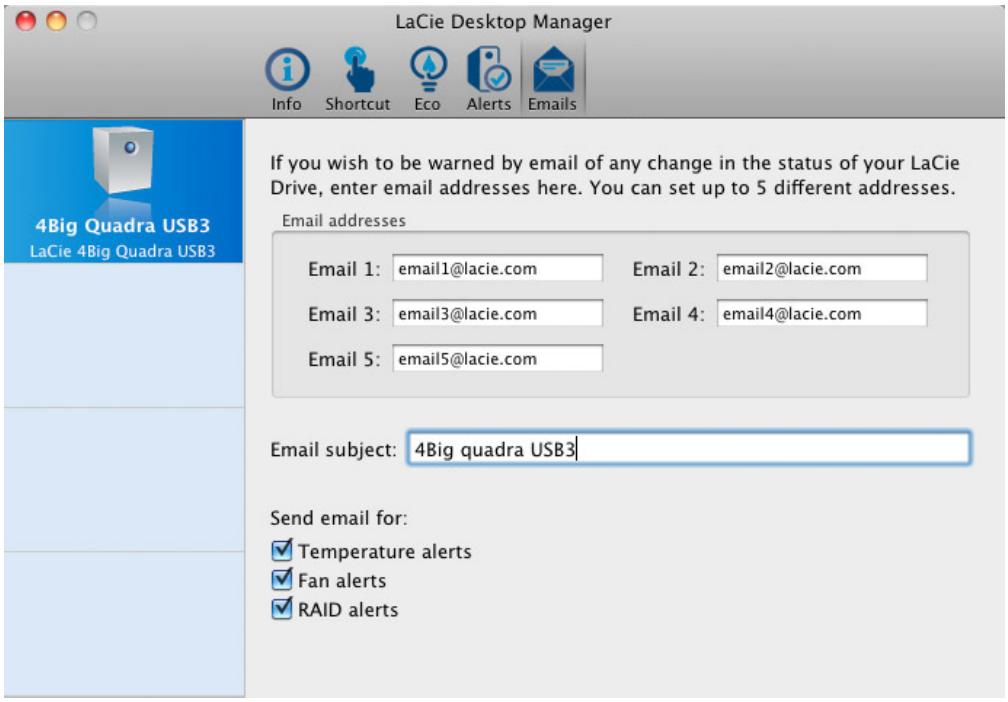
REGISTERKARTE „WARNUNGEN“



Aktivieren Sie Warnungen, um eine Benachrichtigung vom LaCie Desktop Manager zu erhalten, wenn sich der Status Ihrer LaCie-Festplatte ändert.

Wichtige Informationen: Die Aktivierung von Warnungen kann die Übertragungsgeschwindigkeiten des Geräts beeinträchtigen. Deaktivieren Sie die Warnungen, um optimale Übertragungsraten zu erhalten.

REGISTERKARTE „E-MAILS“



Wenn Sie per E-Mail über Statusänderungen Ihres LaCie-Geräts benachrichtigt werden möchten, geben Sie hier die E-Mail-Adresse(n) (bis zu fünf) ein. Sie können auch eine Betreffzeile für die E-Mail festlegen.

Wählen Sie als nächstes die Art des Ereignisses aus, für das Sie E-Mail-Benachrichtigungen erhalten möchten.

LED - INFORMATIONEN

Ihr LaCie Produkt umfasst eine Multifunktions-LED auf der Vorderseite des Laufwerks sowie vier Zustands-LEDs auf der Rückseite. Siehe Produktansichten bezüglich der Lage der LEDs.

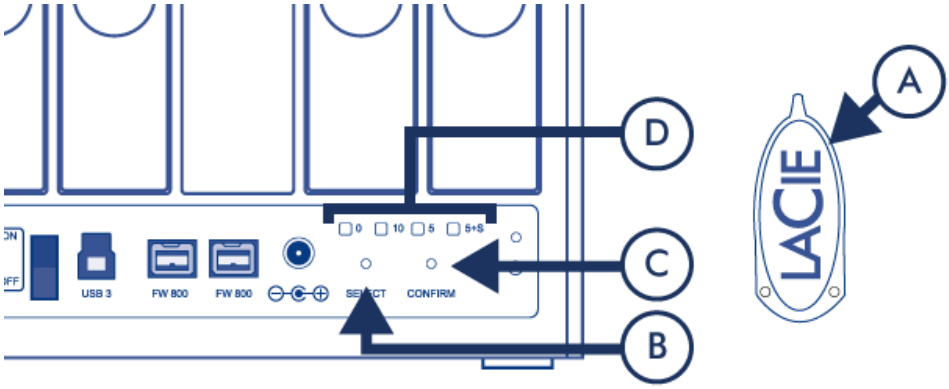
LED-ZUSTÄNDE

Zustand der vorderen LED:	Aus	Dauerlicht blau		Blau blinkend		Blau/rot blinkend			Blau blinkend (30s aus, 5s ein)	Dauerlicht rot		
Zustand der hinteren LEDs:	Aus	Dauerlicht blau	Blau flackernd	Blau blinkend	Laufwerk(e) Dauerlicht blau Laufwerk(e) blau und rot flackernd	1 Laufwerk Dauerlicht rot Andere Laufwerke Dauerlicht blau	3 Laufwerke Dauerlicht blau 1 aus	Dauerlicht blau Oder blau blinkend	Aus	Dauerlicht rot		Aus
Danach:	Produkt abgeschaltet oder Computer im Ruhemodus.	Produkt arbeitet einwandfrei.	Die hinteren LEDs flackern blau, um den Zugang zum Laufwerk anzuzeigen.	RAID - Neuaufbau. Dies kann Stunden in Anspruch nehmen.	RAID 10/5/5+spare sync im Aufbau.	Ausfall eines einzelnen Laufwerks (RAID 10/5/5+spare).	Warnung hinsichtlich Temperaturen. Siehe Hilfe erhalten bezüglich weiterer Details.	Produkt im RAID 5+spare Modus.	Eco-Modus.	RAID 0: RAID-Störung aufgrund des Ausfalls eines oder mehrerer Laufwerke.	RAID 10/5/5+spare: RAID ausgefallen, wegen Störungen an mehreren Laufwerken.	Gerät wird wegen übermäßiger Hitze automatisch heruntergefahren. Weitere Informationen unter Hilfe erhalten.

VERWALTEN VON RAID

RAID-MODUS ÄNDERN

Wichtige Informationen: Durch den Wechsel des RAID-Modus werden auf dem 4big gespeicherte Daten zerstört. Wenn Sie Daten auf den Laufwerken gespeichert haben, erstellen Sie vorher eine Sicherungskopie, bevor Sie diese Schritte ausführen.



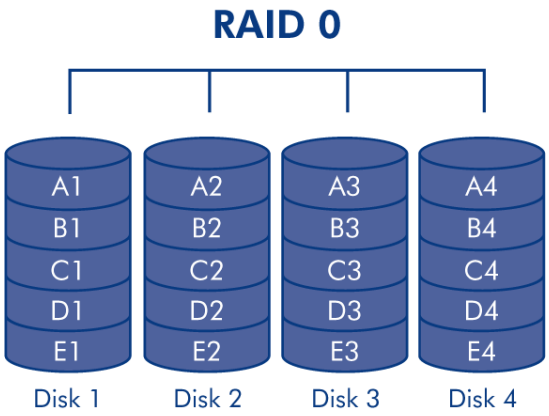
1. Vergewissern Sie sich, dass das 4big ausgeschaltet, jedoch noch mit der Stromquelle verbunden ist und dass es über ein Schnittstellenkabel an den Computer angeschlossen ist.
2. Verwenden Sie das spitze Ende des RAID-Auswahltools (A), um die Auswahltaste (B) zu drücken und gedrückt zu halten.
3. Schalten Sie das Produkt an, ohne die Auswahltaste loszulassen.
4. Sobald die LEDs (D) für den RAID-Modus zu blinken beginnen (dies dauert fünf Sekunden), die Auswahltaste loslassen.
5. Die LED für den aktuellen RAID-Modus (D) blinkt dann. Mit dem RAID-Auswahltool die Auswahltaste (B) drücken, um zwischen den vier verschiedenen Modi zu wechseln.
6. Blinkt die LED für den von Ihnen gewünschten RAID-Modus, die Bestätigungstaste (C) drücken. Die RAID-Initialisierung beginnt und dauert weniger als eine Minute.
7. Nun müssen Sie Ihr Volume formatieren, bevor Sie es auf Ihrem Computer installieren. Bezüglich weiterer Informationen, siehe Formatierungsanweisung.

RAID-MODI

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen RAID-Modi und detaillierte Erläuterungen dazu.

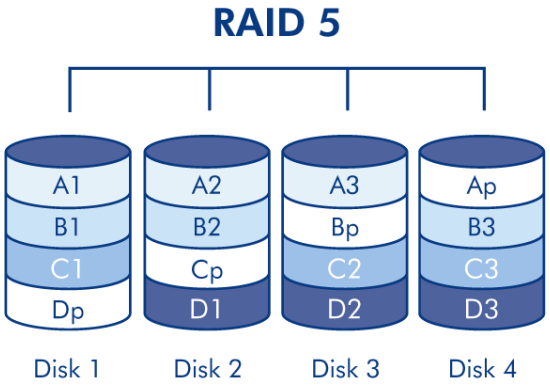
RAID-Modus	Kapazität	Schutz	Geschwindigkeit	Werkseinstellung
RAID 0	100%	Ohne	Ausgezeichnet	Ja
RAID 5	75%	Gut	Gut	–
RAID 5+spare	50%	Ausgezeichnet	Gut	–
RAID 10	50%	Ausgezeichnet	Gut	–

RAID 0: RAID 0, ist der schnellste RAID-Modus. In einem RAID 0 Array werden die verfügbaren Kapazitäten jedes Laufwerks addiert, so dass auf dem Computer ein logisches Volume erscheint. Hier wird die beste Leistung erzielt, aber bei Ausfall des Laufwerks besteht kein Schutz.

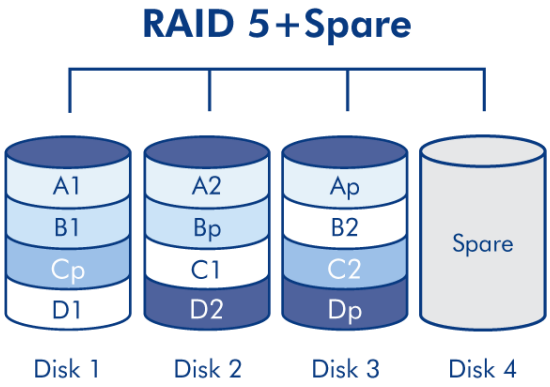


Vorsicht: Wenn in einem RAID 0 Array ein im System enthaltenes physisches Laufwerk ausfällt, sind die Daten aller Laufwerke nicht mehr zugänglich, da auf alle Laufwerke Teile der Daten geschrieben wurden.

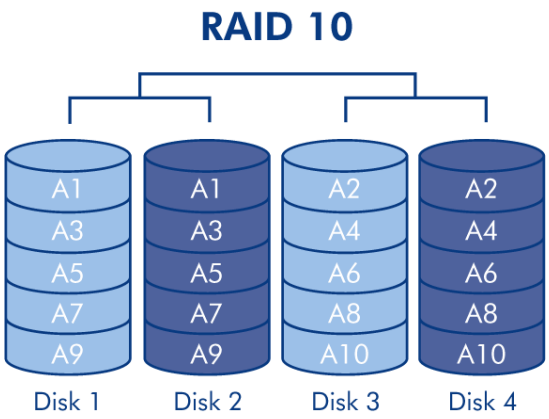
RAID 5: Im Modus RAID 5 werden die Daten mittels Striping über alle Laufwerke (mindestens drei) hinweg geschrieben; zusätzlich wird auf demselben Stripeset ein Paritätsblock (P in der Abbildung unten) für jeden Datenblock angelegt. Fällt ein physisches Laufwerk aus, können die Daten eines ausgefallenen Laufwerks auf einem Ersatzlaufwerk wiederhergestellt werden. Beim Ausfall einer einzelnen Festplatte bleiben alle Daten erhalten. Fällt jedoch ein zweites Laufwerk aus, bevor die Daten auf einem Ersatzlaufwerk wiederhergestellt sind, gehen alle Daten des Arrays verloren.



RAID 5+Spare: RAID 5+Spare ist ein RAID 5 Array, in dem ein Laufwerk als Ersatzlaufwerk zur Wiederherstellung des Systems bei Laufwerksausfall fungiert. Es werden mindestens vier Laufwerke benötigt. Fällt eine physische Festplatte aus, sind die Daten weiterhin verfügbar, da sie aus den Paritätsblöcken gelesen werden. Daten eines ausgefallenen Laufwerks werden auf dem Hot-Spare-Laufwerk wiederhergestellt. Der Ersatz für die ausgefallene Festplatte wird dann zum neuen Hot-Spare-Laufwerk. Beim Ausfall einer einzelnen Festplatte bleiben alle Daten erhalten. Fällt jedoch ein zweites Laufwerk aus, bevor die Daten auf dem Hot-Spare-Laufwerk wiederhergestellt sind, gehen alle Daten des Arrays verloren.



RAID10: RAID 10 (auch RAID 1+0 genannt) ist eine andere RAID-Ebene, die die Attribute anderer Ebenen kombiniert, insbesondere RAID 1 und RAID 0. Es ist eine „Stripeset-Anordnung von Spiegelungen“, d.h. die Daten werden auf zwei gespiegelte Arrays verteilt. Die Verteilung erfolgt zwischen Arrays und die Spiegelung entsteht innerhalb desselben Arrays, was die Wiederherstellung erheblich beschleunigt.



LAUFWERK ERSETZEN

Laufwerk entfernen

Ist Ihr Array geschützt, d.h. im RAID 10, 5 oder 5+spare Modus, können Sie ein Laufwerk entfernen, ohne das Array zu beschädigen und Daten zu verlieren, selbst wenn das Produkt eingeschaltet ist. Diesen Vorgang nennt man auch „Hot Swapping“ [Wechsel im „heißen Zustand“]. Entfernen Sie allerdings ein Laufwerk aus einem ungeschützten (d.h. RAID 0) Array, können Daten verloren gehen.

Vorsicht: Nach fortwährendem Gebrauch des Produkts können die Laufwerke heiß laufen. Gehen Sie beim Entfernen vorsichtig vor.

1. Der Festplatteneinschub ist eventuell verriegelt. Zum Entriegeln verwenden Sie das beigefügte RAID-Auswahltool; damit drehen Sie die Verriegelung, bis der Schlitz vertikal liegt.
2. Ziehen Sie den Festplatteneinschub heraus, indem Sie einen Finger hinter den Griff des Laufwerkeinschubs legen und daran ziehen, um das Laufwerk zu lösen.
3. Fassen Sie den Griff des Laufwerkseinschubs an und ziehen Sie das Laufwerk vorsichtig heraus.

Laufwerk ersetzen

Wichtige Informationen: Sollte eine von LaCie erworbene Festplatte ausfallen, wenden Sie sich an Ihren LaCie-Händler oder den LaCie-Kundendienst.

Bedenken Sie, dass für eine optimale Speicherleistung das neue Laufwerk die gleiche Kapazität haben sollte, wie das ausgewechselte, oder eine höhere.

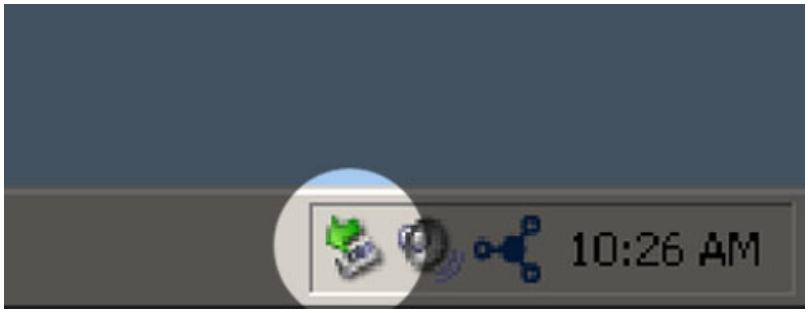
1. Schieben Sie den Laufwerkseinschub sorgfältig in ein freies Laufwerksfach. Wenn der Laufwerkeinschub zum größten Teil eingeschoben ist und Sie einen Widerstand spüren, drücken Sie fest auf den Griff des Laufwerkseinschubs, bis das Laufwerk spürbar einrastet und der Griff des Laufwerkseinschubs bündig mit der Rückseite des Produkts angeordnet ist.
2. Verwenden Sie das RAID- Auswahl-/Laufwerksausbautool, um das Laufwerk zu verriegeln.
3. Stellen Sie die Stromversorgung her und schalten Sie das Produkt ein. Bedenken Sie, dass Sie ein ausgefallenes Laufwerk entfernen und ein neues einbauen können, während das Produkt eingeschaltet ist.
4. Die Produkteigenschaften richten sich nach dem RAID-Modus:
   - **Austausch eines Laufwerks in einem geschützten RAID-Array**: Die Synchronisierung des Laufwerks beginnt automatisch. Die LED des/der neuen Laufwerks/Laufwerke blinkt rot und blau, bis die Synchronisierung abgeschlossen ist.
   - **Austausch eines Laufwerks in einem RAID 0 Array**: Alle auf dem Gerät gespeicherten Daten wurden gelöscht, Sie müssen das Volume neu formatieren (siehe Formatierungsanweisungen). Nach einer kurzen Initialisierung leuchtet die LED auf, welche ein einwandfreies RAID 0 anzeigt.

AUSHÄNGEN DER FESTPLATTE

Externe USB-, FireWire-, Thunderbolt- und eSATA-Geräte werden über Plug & Play integriert. Das heißt, dass das Speichergerät während des Computerbetriebs angeschlossen und wieder getrennt werden kann. Um einen Systemabsturz zu vermeiden, sollten beim Trennen des LaCie-Speichergeräts die folgenden Schritte ausgeführt werden.

WINDOWS XP

Klicken Sie in der Taskleiste (unten rechts auf dem Bildschirm) auf das Auswurfsymbol (zu erkennen am kleinen grünen Pfeil über einem Hardwaregerät). In einer Meldung werden die Geräte aufgelistet, die mit dem Auswurfsymbol angesteuert werden können („Sicheres Entfernen von ...“). Klicken Sie auf den Eintrag für das LaCie-Speichergerät.



Die folgende Meldung wird angezeigt: „Hardware kann jetzt entfernt werden“ (oder eine ähnliche Formulierung). Jetzt können Sie das Gerät trennen.

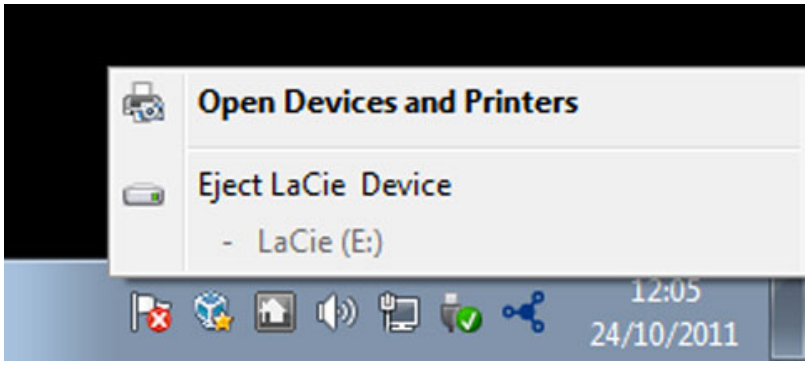
WINDOWS VISTA & WINDOWS 7

Klicken Sie in der Taskleiste (rechts unten auf Ihren Bildschirm) auf das Stecker-Symbol (Beachten Sie das weiße Häkchen im grünen Kreis!).



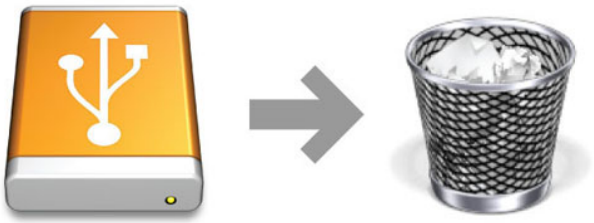
In einer Meldung werden die Geräte aufgelistet, die sicher entfernt werden können.

Wählen Sie **Auswerfen** für das Gerät, das Sie entfernen möchten. In einer Meldung werden Sie benachrichtigt, dass Sie das Gerät nun sicher entfernen können.



MAC

Ziehen Sie das Symbol des Speichergeräts auf das Papierkorb-Symbol. (Das abgebildete Symbol ist ein allgemeines Symbol für ein USB-Gerät. Ihr Speichergerät wird möglicherweise durch ein Symbol dargestellt, das aussieht wie das tatsächliche Gerät.)



Wenn das Symbol nicht mehr auf dem Schreibtisch angezeigt wird, können Sie das Gerät nun sicher entfernen.

OPTIONALES FORMATIEREN UND PARTITIONIEREN

Standardmäßige LaCie-Speichergeräte fordern Sie zur Ausführung des LaCie Setup Assistant auf, wenn Sie sie das erste Mal an einen Computer (Windows oder Mac) anschließen. Der LaCie Setup Assistant hilft Ihnen, das Speichergerät entsprechend Ihren Anforderungen zu formatieren.

Lesen Sie die nachstehenden Informationen in folgenden Fällen sorgfältig durch:

- Wenn Sie den LaCie Setup Assistant während der Formatierung abbrechen.
- Wenn Sie Ihr Speichergerät neu formatieren möchten, nachdem der LaCie Setup Assistant erfolgreich abgeschlossen wurde.
- Wenn Sie ein LaCie-Speichergerät besitzen, das nicht den LaCie Setup Assistant umfasst (beispielsweise LaCie USB-Keys oder RAID-Geräte).

INFORMATIONEN ZU DATEISYSTEMFORMATEN

Windows

exFAT: exFAT ist eine Abkürzung für „Extended File Allocation Table“ und ist ein für Flash-Laufwerke entwickeltes Dateisystem. Es wird zunehmend als Alternative zu FAT32 genutzt, dessen Dateigrößen auf 4 GB, Laufwerke auf 2 TB und Dateinamen auf 64 Zeichen beschränkt sind. Deshalb ist exFAT ein exzellentes plattformübergreifendes Dateisystem. Es ist jedoch nur mit Windows XP und höher sowie Mac OS X 10.6.5 und höher kompatibel.

FAT32: FAT ist die Abkürzung für File Allocation Table (Dateizuordnungstabelle), ein Begriff, der bis in die Anfänge der DOS-Programmierung zurückreicht. Ursprünglich war FAT nur ein 16-Bit-System. Nach Erscheinen der zweiten Version von Windows 95 wurde es aber auf 32 Bit aufgerüstet, daher der Name FAT32. Theoretisch kann der Größenbereich eines FAT32-Laufwerks weniger als 1 MB und 2 TB liegen.

FAT32 ist das native Dateisystem von Windows 98 und Windows ME und wird von Windows 2000, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 unterstützt. Wird FAT32 unter Windows 2000, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 verwendet, ist die Partitionsgröße jedoch auf 32 GB beschränkt (durch das Windows-Partitionierungsprogramm, d. h. die Datenträgerverwaltung) und die Größe einer einzelnen Datei ist auf 4 GB begrenzt.

NTFS: Diese Abkürzung steht für New Technology File System (Neue Dateisystemtechnologie) und bezeichnet das native Dateisystem für Windows NT, 2000, XP, Vista und 7. NTFS bietet verschiedene Funktionen, die bei FAT32 nicht verfügbar sind: Dateikomprimierung, Verschlüsselung, Berechtigungen, Überwachung und Laufwerksspiegelung. Die Mindestgröße der von NTFS unterstützten Partitionen beträgt 10 MB und die maximale Größe 2 TB, wenn die Initialisierung im MBR-Format erfolgt. Im aktuelleren GPT-Format gibt es keine Beschränkung der Datei- und Partitionsgröße. In NTFS erstellte Laufwerke können unter Windows NT, 2000, XP, Vista und 7 direkt gelesen und beschrieben werden. Frühere Windows-Versionen und Mac OS X 10.5 oder höher können mithilfe von Treibern von Drittanbietern NTFS-Partitionen lesen und beschreiben.

Einen Vergleich zwischen NTFS und FAT32 finden Sie in der folgenden Tabelle.

Windows-Dateisystemformate
Verwenden Sie in den folgenden Fällen NTFS:
...Sie verwenden das Speichergerät nur unter Windows XP, Vista und 7, da die Leistung verglichen mit exFAT oder FAT32 besser ist. Das Dateisystem ist im schreibgeschützten Modus mit Mac OS X ab Version 10.3 kompatibel.
Verwenden Sie in den folgenden Fällen exFAT:
...Sie verwenden das Speichergerät sowohl für Windows- als auch für Mac-Computer.
Verwenden Sie in den folgenden Fällen FAT32:
...Sie verwenden das Speichergerät sowohl für Windows- als auch für Mac-Computer, und mindestens einer der Computer führt ein Betriebssystem aus, das nicht mit exFAT kompatibel ist.

Mac

Mac OS Extended (HFS+): Mac OS Extended bezeichnet das für Mac OS X verwendete Dateisystem. HFS+ stellt eine Optimierung des früheren HFS-Dateisystems dar, da mit dem neuen Dateisystem der Festplattenspeicher effizienter genutzt wird. Bei HFS+ besteht die Einschränkung durch die Blockgröße nicht mehr.

exFAT: exFAT ist eine Abkürzung für „Extended File Allocation Table“ und ist ein für Flash-Laufwerke entwickeltes Dateisystem. Es wird zunehmend als Alternative zu FAT32 genutzt, dessen Dateigrößen auf 4 GB, Laufwerke auf 2 TB und Dateinamen auf 64 Zeichen beschränkt sind. Deshalb ist exFAT ein exzellentes plattformübergreifendes Dateisystem. Es ist jedoch nur mit Windows XP und höher sowie Mac OS X 10.6.5 und höher kompatibel.

MS-DOS-Dateisystem (FAT32): Hierbei handelt es sich um das Microsoft-Dateisystem, das besser unter der Bezeichnung FAT32 bekannt ist. Verwenden Sie FAT32, wenn Sie Ihr LaCie-Speichergerät sowohl für Mac- als auch für Windows-Computer verwenden möchten.

Einen Vergleich zwischen HFS+ und FAT32 (MS-DOS) finden Sie in der folgenden Tabelle.

Mac-Dateisystemformate
Verwenden Sie in den folgenden Fällen HFS+:
...Sie verwenden das Speichergerät nur auf Macs. Die Leistung ist verglichen mit FAT32 besser. HFS+ ist NICHT mit Windows kompatibel.
Verwenden Sie in den folgenden Fällen exFAT:
...Sie verwenden das Speichergerät sowohl für Windows- als auch für Mac-Computer.
Verwenden Sie in den folgenden Fällen FAT32:
...Sie verwenden das Speichergerät sowohl für Windows- als auch für Mac-Computer, und mindestens einer der Computer führt ein Betriebssystem aus, das nicht mit exFAT kompatibel ist.

FORMATIERUNGSANWEISUNGEN

Anhand der folgenden Schritte können Sie ein Speichergerät formatieren und partitionieren. Weitere Informationen zur Auswahl des optimalen Dateiformats finden Sie im oberen Abschnitt **Informationen zu Dateisystemformaten**.

Vorsicht: Beim Formatieren werden alle auf dem Speichergerät vorhandenen Daten gelöscht. **LaCie empfiehlt dringend, alle auf Ihrem Speichergerät gespeicherten Daten wie nachfolgend beschrieben zu sichern. LaCie übernimmt für Datenverluste durch Formatieren, Partitionieren oder Verwenden eines LaCie-Speichergeräts keine Haftung.**

Hinweis: Nähere Informationen zum Neuformatieren und Partitionieren Ihres Speichergeräts finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Windows

Technischer Hinweis für Laufwerke, die größer als 2 TB sind: *Windows XP 32 Bit* - Laufwerke größer als 2 TB werden von dieser Windows-Version nicht erkannt. *Windows XP x64, Vista und 7* - Laufwerke größer als 2 TB werden von allen diesen Windows-Versionen erkannt. Die Datenträger müssen jedoch in das GPT-Dateisystem konvertiert werden, damit Partitionen größer als 2 TB erstellt werden können. Gehen Sie dazu zur Windows-Datenträgerverwaltung, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Datenträger. Wählen Sie **Zu GPT-Datenträger konvertieren**. Sie können jetzt Partitionen erstellen, die größer als 2 TB sind.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Speichergerät am Computer angeschlossen und angemeldet ist.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**, und wählen Sie **Verwalten**. Klicken Sie im Fenster „Computerverwaltung“ auf **Datenträgerverwaltung**.
3. Suchen Sie in der Liste der Speichergeräte in der Mitte des Fensters „Datenträgerverwaltung“ Ihr LaCie-Gerät.
4. Standardmäßig wurde mit LaCie-Dienstprogrammen bereits eine Partition auf dem Gerät erstellt. Befolgen Sie die Anweisungen zu Ihrem Betriebssystem, um die vorhandene Partition zurückzusetzen.
5. Wählen Sie zum Erstellen einer neuen Partition **Neues einfaches Volume** aus. Wenn der Assistent zum Erstellen neuer einfacher Laufwerke angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Mac

1. Vergewissern Sie sich, dass das Speichergerät am Computer angeschlossen und angemeldet ist.
2. Wählen Sie auf der Finder-Menüleiste im Menü **Gehe zu** die Option **Dienstprogramme** aus.
3. Doppelklicken Sie im Ordner **Dienstprogramme** auf „Festplatten-Dienstprogramm“.

   Das Festplatten-Dienstprogramm zeigt die Meldung **Wählen Sie eine Festplatte, ein Volume oder ein Image aus** an. Alle angeschlossenen Speichergeräte, Partitionen oder Images werden in dieser Spalte angezeigt. Speichergeräte in dieser Spalte werden möglicherweise mehrfach aufgelistet. Ganz oben steht der Herstellername für das physische Gerät. Außerdem ist dort die formatierte Kapazität angegeben.

4. Wählen Sie in der linken Spalte das Speichergerät aus.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Löschen**.
6. Wählen Sie aus dem Dropdown-Fenster ein Format aus. Weitere Informationen zum Auswählen eines Dateiformats finden Sie unter **Informationen zu Dateisystemformaten**.
7. Benennen Sie das Laufwerk.
8. Klicken Sie auf **Löschen…**, und bestätigen Sie Ihre Auswahl im Popupfenster.

HILFE ERHALTEN

Sollten Sie Probleme mit Ihrem LaCie Produkt haben, suchen Sie bitte in der folgenden Tabellen-Liste nach verfügbaren Lösungen und Ressourcen.

Auftrag	Quelle	Beschreibung	Ort
1	Schnellinstallationsanleitung	Kurz zusammengefasste Schritte zur Installation und Inbetriebnahme Ihres Produkts	Als Broschüre oder Zubehörbox in Ihrer Produktverpackung oder als PDF von der Produktseite herunter zu laden
2	Abschnitt zur Anwenderbetreuung	Themen zur interaktiven Fehlersuche für die häufigsten Probleme	www.lacie.com/support/, wählen Sie Ihr Produkt, klicken Sie dann auf die Registerkarte „Fehlersuche“
3	Bedienungshandbuch	Enthält häufige Themen zur Störungs-Suche	Siehe**Themen zur Fehlersuche**unten
4	Kunden-Betreuung	Richten Sie unter lacier.com ein Konto ein, registrieren Sie Ihr Produkt und füllen Sie ein Betreuungs-Ticket aus	Kontoeinrichtung hier: www.lacie.com/us/mystuff/login.htm?logout&rtn=mystuff

Hinweis: Bei LaCie sind wir bestrebt, qualitativ hochwertige Produkte herzustellen, die das Leben unserer Kunden bereichern. Damit LaCie den bestmöglichen Kundendienst bieten kann, möchten wir Sie dazu anregen, unter www.lacie.com/us/mystuff/login.htm? logout&rtn=mystuff. Sie können uns so wichtige Rückmeldungen geben und erhalten von uns aktuelle Informationen zu Ihrem LaCie-Gerät.

FEHLERBEHEBUNG

Hinweis: Die interaktive Fehlerbehebung, eine sehr effektive Möglichkeit, Probleme mit Ihrem Produkt zu beheben, ist unter www.lacie.com/support/ verfügbar. Wählen Sie Ihr Produkt aus und klicken Sie anschließend auf die Registerkarte „Fehlerdiagnose“.

Alle Betriebssysteme

Problem: Die LED an der Vorderseite und eine der LEDs an der Rückseite leuchten anhaltend rot.

Antwort: Die RAID-Störung resultiert aus einem Datenträgerfehler. Je nach RAID-Modus könnten eines oder mehrere Laufwerke gestört sein. Höchstwahrscheinlich sind die Daten verloren gegangen. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie, damit die defekten Laufwerke ersetzt werden können.

Problem: Die vordere LED blinkt blau/rot und eine der hinteren LEDs leuchtet ständig rot.

Antwort: Ihr 4big befindet sich im geschützten RAID-Modus (10, 5 oder 5+Reserve) und eines der Laufwerke ist ausgefallen. Es sind keine Daten verloren gegangen. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie, damit das defekte Laufwerk ersetzt werden kann.

Problem: Die LED an der Vorderseite und eine der LEDs an der Rückseite leuchten anhaltend rot.

Frage: Funktioniert der Kühlungsventilator?

Antwort: Wenn Sie das Produkt einschalten, läuft der Ventilator vier Sekunden lang auf höchste Drehzahl hoch. Sie sollten dies hören, wenn Sie Ihr Ohr nahe an die Abluftöffnungen auf der Rückseite des Produkts halten. Wenn Sie nichts hören, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie.

Frage: Ist die Umgebungstemperatur zu hoch?

Antwort: Stellen Sie sicher, dass die hinteren Wärmeaustrittsöffnungen nicht versperrt sind und halten Sie das Produkt von Wärmequellen fern.

Problem: Die vordere LED leuchtet durchgängig rot, die hinteren LEDs sind aus.

A: Das Gerät ist überhitzt und wurde automatisch heruntergefahren, um Ihre Daten zu schützen. Stellen Sie sicher, dass die Lüftung korrekt funktioniert (siehe oben) und dass die Zimmertemperatur nicht zu hoch ist, bevor Sie das Gerät wieder neu starten (ausschalten und wieder einschalten).

Problem: Meine Dateiübertragungen sind zu langsam.

Frage: USB 3.0 Anschluss: Ist die Festplatte über einen USB 3.0 Stecker an einen USB 2.0 Anschluss an Ihrem Computer oder an einen Netzknoten angeschlossen?

Antwort: Wenn die Festplatte an einen USB 2.0 Anschluss oder Netzknoten angeschlossen ist, ist dies normal. Ein SuperSpeed USB 3.0 Gerät kann nur die USB 3.0 Leistung erreichen, wenn es direkt an eine SuperSpeed USB 3.0-Schnittstelle oder einen entsprechenden Netzknoten angeschlossen ist. Andernfalls wird der Betrieb des USB 3.0 Gerätes nur mit den niedrigeren USB-Übertragungsraten ausgeführt. Erwägen Sie den Kauf einer USB 3.0 PCI Express Card (für Desktop-Heimcomputer) oder einer ExpressCard 34 (für Laptops), damit Ihr Computer die vollen USB 3.0 Übertragungsgeschwindigkeiten erreichen kann.

Frage: USB 3.0 Anschluss: Haben Sie die USB 3.0 Treiber auf Ihrem Computer installiert?

Antwort: Überprüfen Sie, ob die SuperSpeed USB 3.0 Treiber sowohl für den Host-Bus-Adapter, als auch das Gerät korrekt installiert wurden. Im Zweifelsfall müssen Sie die Treiber deinstallieren und dann erneut installieren.

Frage: USB 3.0 Anschluss: Unterstützt Ihr Computer bzw. Betriebssystem SuperSpeed USB 3.0?

Antwort: Die Mindestsystemanforderungen finden Sie auf der Produktverpackung oder besuchen Sie hierfür die Webseite für Produkt-Kundendienst unter www.lacie.com/de/support/.

Frage: Schränkt die interne Festplatte Ihres Computers Übertragungsgeschwindigkeiten ein?

Antwort: Wenn die Leistung der internen Festplatte Ihres Computers gering ist (was typisch für Notebooks oder Netbooks ist), wird die Übertragungsgeschwindigkeit eingeschränkt, da die Übertragungsgeschwindigkeit der internen Festplatte bedeutend geringer ist, als die der LaCie-Festplatte.

Problem: Ich erhalte Fehlermeldungen zur Dateienübertragung und/oder die Time Machine funktioniert nicht.

Frage: Wurde beim Kopieren auf ein Speichergerät die Meldung „Fehler -50“ angezeigt?

Antwort: Beim Kopieren von Dateien oder Ordnern von einem Computer in ein FAT32-Volume können bestimmte Zeichen nicht kopiert werden. Zu diesen Zeichen gehören u. a. die folgenden:

? < > / \ :

Da das FAT32-Dateisystem keine optimale Leistung bietet, empfiehlt LaCie, dieses Dateisystem nicht für Ihr Produkt zu verwenden. Unter Optionales Formatieren und Partitionieren finden Sie Hilfe zur Auswahl eines Dateisystems. Außerdem ist die Time Machine nur mit Festplatten kompatibel, die im HFS+ oder HFS+ (Journaled)-Dateisystem formatiert sind. Formatieren Sie die Festplatte erneut, damit sie mit der Time Machine kompatibel ist.

Problem: Ich habe eine Fehlermeldung erhalten, die besagt, dass die Festplatte getrennt wurde.

Frage: Ist es passiert, als der Computer aus dem Ruhemodus hochfuhr?

Antwort: Ignorieren Sie diese Meldung. Die Festplatte wird automatisch erneut auf dem Desktop angemeldet. LaCie-Laufwerke sparen Energie, indem sie herunterfahren, wenn Sie Ihren Computer in den Ruhemodus schalten. Wenn der Computer dann wieder aktiviert wird, hat die Festplatte möglicherweise nicht genug Zeit, aus dem Ruhemodus wieder hochzufahren.

Problem: Die angezeigte verfügbare Kapazität scheint nicht richtig zu sein.

Frage: Ich habe gerade eine Menge Dateien von meinem Produkt in den Papierkorb verschoben. Warum wird dies nicht in der verfügbaren Kapazität angezeigt?

Antwort: Die freie Laufwerkskapazität wird erst erhöht, wenn die Dateien endgültig gelöscht werden. Um Dateien endgültig zu löschen, leeren Sie den Papierkorb.

Frage: Warum ist die Kapazität geringer als am Speicher angegeben?

Antwort: Nach dem Formatieren ist die verfügbare Kapazität auf einem Laufwerk niedriger angegeben, als auf der Verpackung. Der Unterschied ergibt sich daraus, wie die Kapazität durch das Betriebssystem interpretiert wird. Eine Festplatte kann z. B. 500.000.000.000 Byte aufnehmen, die dividiert durch 1.000.000.000 genau 500 GB ergeben. Dies ist die tatsächliche auf der Verpackung des Herstellers angegebene Kapazität. Das Betriebssystem verwendet jedoch etwas andere Werte und dividiert die 500.000.000.000 Bytes durch 1.073.741.824, was genau 466 GB ergibt.

Mac-Anwender

Problem: Die Festplatte wird nicht auf meinem Computer angezeigt.

Frage: Ist Ihre Anzeige so konfiguriert, dass Festplatten nicht auf dem Desktop angezeigt werden?

Antwort: Öffnen Sie die Anzeige und überprüfen Sie, ob unter **Einstellungen > Allgemein > Diese Objekte auf dem Desktop anzeigen:** und dann wird **Festplatten** ausgewählt. Wenn dies nicht der Fall ist, lesen Sie beim nächsten Thema weiter.

Frage: Ist das Laufwerk im Gerätemanager aufgelistet, jedoch nicht in meiner Anzeige?

Antwort: Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Produkt korrekt formatiert haben. Siehe Optionales Formatieren und Partitionieren bezüglich weiterer Informationen.

Frage: Haben Sie alle Installationsanweisungen genau befolgt?

Antwort:

- Überprüfen Sie noch einmal die Installationsschritte (Anschließen des Gerätes).
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel an eine funktionsfähige Steckdose oder Steckdosenleiste angeschlossen ist und dass der Netzschalter am 4big und der Steckdosenleiste (wenn zutreffend) aktiviert ist.
- Überprüfen Sie, ob beide Enden des Schnittstellenkabels richtig und fest angeschlossen sind.
- Versuchen Sie, das Kabel heraus zu ziehen. Warten Sie anschließend 10 Sekunden und schließen Sie es wieder

an.
- Wenn das Laufwerk immer noch nicht erkannt wird, starten Sie den Computer noch einmal und versuchen Sie es erneut.

Windows-Anwender

Problem: Die Festplatte wird nicht auf meinem Computer angezeigt.

Frage: Sind beide Enden des USB 3.0 Kabels fest angeschlossen?

Antwort:

- Verwenden Sie nur ein USB 3.0 Kabel.
- Überprüfen Sie, ob beide Enden des Kabels richtig und fest angeschlossen sind.
- Versuchen Sie, das Kabel heraus zu ziehen. Warten Sie anschließend 10 Sekunden und schließen Sie es wieder an.
- Wenn das Laufwerk immer noch nicht erkannt wird, starten Sie den Computer noch einmal und versuchen Sie es erneut.

Frage: Ist die Stromversorgung angeschlossen?

Antwort: Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel an eine funktionsfähige Steckdose oder Steckdosenleiste angeschlossen ist und dass der Netzschalter am 4big und der Steckdosenleiste (wenn zutreffend) aktiviert ist.

Frage: Ist das Laufwerk im Gerätemanager aufgelistet, jedoch nicht in Mein Computer/Computer?

Antwort: Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Produkt korrekt formatiert haben. Siehe Optionales Formatieren und Partitionieren bezüglich weiterer Informationen.

Frage: Wird Ihr Laufwerk überhaupt nicht angezeigt?

Antwort: Fahren Sie mit den oben beschriebenen Themen zur physischen Fehlerbehebung fort.

Frage: Wird Ihr Laufwerk neben einem ungewöhnlichen Symbol angezeigt?

Antwort: Im Geräte-Manager von Windows werden üblicherweise Informationen über Probleme bei Zubehörgeräten angezeigt. Die genaue Ursache wird dabei nicht angegeben und auch ein Lösungsvorschlag ist nicht enthalten, dennoch können die Informationen bei den meisten Problemen hilfreich für die Fehlerbehebung sein.

Ein Gerät, bei dem ein Problem vorliegt, ist an seinem ungewöhnlich erscheinenden Icon zu erkennen. Statt des normalen, nach der Art des Gerätes angezeigten Icons wird ein Ausrufezeichen, ein Fragezeichen oder ein X angezeigt.

Führen Sie einen Rechtsklick auf dieses Symbol aus und wählen Sie **Eigenschaften**. Auf der Registerkarte **Allgemein** wird angezeigt, warum das Gerät nicht funktioniert.

Es funktioniert noch immer nicht? Es liegt möglicherweise ein Hardware-Fehler oder ein anderes Problem vor.

Wenden Sie sich an www.lacie.com/de/support/.

WARNHINWEISE

Vorsicht: Verwenden Sie mit diesem Produkt ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Dieses verfügt über ein abgeschirmtes Netzkabel, das die FCC-Emissionsgrenzwerte einhält und keine Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs von Geräten in der Nähe verursacht.

Vorsicht: Änderungen, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung führen.

Wichtige Informationen: Für den Verlust, die Beschädigung oder Zerstörung von Daten während des Betriebs einer LaCie-Festplatte haftet ausschließlich der Benutzer; in keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt LaCie dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen, beispielsweise eine Kopie auf Ihrer externen Festplatte und eine zweite Kopie auf Ihrer internen Festplatte, einer weiteren externen Festplatte oder einem anderen Wechselspeichermedium. Weitere Informationen zur Datensicherung finden Sie auf unserer Website.

Wichtige Informationen: 1 Terabyte (TB) = 1.000 GB. 1 GB = 1.000 MB. 1 MB = 1.000.000 Byte. Der insgesamt verfügbare Speicher ist von der Betriebsumgebung abhängig (in der Regel bis zu 10 Prozent pro TB weniger).

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND VORSICHTSMAßNAHMEN

- Wartungsarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und beachten Sie die Angaben zur Geräteinstallation genau.
- Öffnen Sie die Laufwerke nicht und versuchen Sie nicht, sie zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen. Führen Sie niemals metallische Objekte in das Laufwerk ein, da dies einen elektrischen Schlag, Feuer, einen Kurzschluss oder gefährliche Emissionen verursachen kann. Die Laufwerke der LaCie Gerät enthalten keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Falls das Gerät nicht korrekt funktioniert, lassen Sie es von einem qualifizierten Mitarbeiter des technischen Kundendienstes von LaCie überprüfen.
- Setzen Sie das Gerät niemals Feuchtigkeit (z. B. Regen) aus und halten Sie es von Wasser und Feuchtigkeit fern. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter auf die LaCie-Festplatte, da deren Inhalt in die Öffnungen des Geräts gelangen könnte, wodurch sich die Gefahr eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen erhöht.
- Achten Sie darauf, dass der Computer und die LaCie Gerät geerdet sind. Wenn die Geräte nicht geerdet sind, erhöht sich das Risiko eines Stromschlags.

ALLGEMEINE VERWENDUNGSHINWEISE

- Netzanschluss 100-240 V~, 47-63 Hz, (Schwankungen der Netzspannung nicht höher als ±10 % der Nominalüberspannung gemäß Überspannungskategorie II).
- Setzen Sie die LaCie-Festplatte keinen Temperaturen aus, die außerhalb des Bereichs von 5 °C bis 30 °C liegen. Die nicht kondensierende Betriebsluftfeuchtigkeit darf nicht mehr als 10-80 % und die nicht kondensierende Lagerluftfeuchtigkeit nicht mehr als 5-90 % betragen. Dadurch könnte die LaCie-Festplatte beschädigt oder das Gehäuse verformt werden. Stellen Sie die LaCie-Festplatte nicht in der Nähe von Wärmequellen auf und setzen Sie sie nicht direktem Sonnenlicht aus (auch nicht durch ein Fenster). Auch sehr kalte Umgebungen können zu Schäden an der LaCie-Festplatte führen.
- Kühlung für Höhen bis 2.000 Meter geeignet.
- Ziehen Sie stets das Stromkabel aus der Steckdose, wenn das Risiko eines Blitzeinschlags besteht oder die LaCie Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, da sich sonst die Gefahr von Stromschlägen, Feuer oder Kurzschlüssen erhöht.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzteil.
- Platzieren Sie die LaCie Gerät nicht in der Nähe anderer Elektrogeräte, beispielsweise bei Fernsehgeräten, Radios oder Lautsprechern. Der Betrieb der anderen Geräte könnte anderenfalls beeinträchtigt werden.
- Stellen Sie die LaCie Gerät nicht in der Nähe von Quellen für magnetische Störungen auf, z. B. bei Computerbildschirmen, Fernsehgeräten oder Lautsprechern. Magnetische Störungen können den Betrieb und die Stabilität der LaCie Gerät beeinträchtigen.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf die LaCie Gerät aus. Falls Sie eine Fehlfunktion feststellen, schlagen Sie in diesem Handbuch im Kapitel „Fehlerbehebung“ nach.
- Halten Sie die LaCie Gerät bei Verwendung und Lagerung möglichst frei von Staub. Staub kann sich im Inneren des Geräts bzw. an den Schaltungen ansammeln und die Gefahr von Schäden oder Funktionsstörungen erhöhen.Reinigen Sie die Oberfläche der LaCie Gerät keinesfalls mit Lösungsmitteln, Farbverdünnern, Reinigungsmitteln oder anderen chemischen Substanzen. Diese Produkte können das Gehäuse des Geräts verformen und ausbleichen. Reinigen Sie das Gerät stattdessen mit einem weichen, trockenen Tuch.

GARANTIEINFORMATIONEN

Die Standardgarantien variieren je nach Produkt. Um den Garantiestatus Ihres Produkts zu überprüfen und zu erfahren, welche Standardgarantie dafür gilt, geben Sie auf www.lacie.com/support/ die Seriennummer des Produkts ein. Wenn unter dem Namen Ihres Produkts keine Garantie aufgeführt ist, bedeutet dies, dass die Garantie abgelaufen ist.

GARANTIEERWEITERUNGEN

Wenn Sie Ihren Garantieschutz erweitern möchten, können Sie eines der Garantiepakete Silver, Gold, Platinum Care oder Advanced Exchange erwerben. Nähere Informationen finden Sie unter www.lacie.com/warranties.

RECHTLICHE INFORMATIONEN

Alle LaCie Produkte sind mit einer beschränkten Standardgarantie versehen. Bitte lesen Sie die unten stehenden Bedingungen und Bestimmungen.

Eingeschränkte Garantieerklärung für LaCie-Produkte

LaCie („LaCie“) garantiert dem Erstkäufer je nach Modell für einen Zeitraum von einem (1) Jahr, zwei (2), drei (3) oder fünf (5) Jahren ab dem Datum der Erstlieferung durch LaCie, dass dieses Gerät frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Diese Garantie gilt nur unter der Voraussetzung, dass das Gerät sach- und bestimmungsgemäß verwendet und bei Bedarf fachgerecht gewartet und repariert wird. Sollten Sie einen von der oben beschriebenen Garantie gedeckten Mangel am Gerät feststellen, so besteht Ihr Rechtsanspruch einzig und ausschließlich darin, dass LaCie nach eigenem Ermessen (i) das Produkt kostenfrei für Sie repariert oder ersetzt oder, sofern kein repariertes Gerät oder Ersatzgerät verfügbar ist, (ii) Ihnen den Wert Ihres Produkts zum Zeitwert erstattet. Sie erklären sich einverstanden, dass das von LaCie gelieferte Ersatzprodukt nach LaCies eigenem Ermessen ein neues Produkt oder aber ein neuwertiges, repariertes Produkt sein kann. Um Ihren in dieser Erklärung beschriebenen Garantieanspruch geltend zu machen, müssen Sie das Produkt innerhalb des Garantiezeitraums an den Hersteller zurücksenden und dem zurückgesendeten Produkt folgende Dokumentation beifügen: (i) eine Kopie Ihres Originalkaufbeleges als Beleg für die Garantie; (ii) eine Warenrücksendenummer (RMA-Nummer); (iii) Ihren Namen, Ihre Adresse und Telefonnummer; (iv) eine Kopie des Kaufbeleges oder Lieferscheins, in der die entsprechenden LaCie-Seriennummern ausgewiesen sind, als Nachweis für den Erstkauf bei einem Einzelhändler; und (v) eine Beschreibung des Problems. Sämtliche Transportkosten für ein zurückgesendetes Produkt gehen zu Lasten des Kunden. Das Produkt ist innerhalb des Landes, in dem der Erstkauf erfolgt ist, an LaCie zurückzusenden. Diese Garantie gilt ausschließlich für Hardwareprodukte. Software, Medien und Handbücher von LaCie werden lizenziert und unterliegen einer separaten schriftlichen Garantievereinbarung. Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt unsachgemäß bzw. nicht bestimmungsgemäß gebraucht wurde oder durch Unfall, unsachgemäßen Gebrauch, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Anwendung beschädigt wurde. Zudem gilt die Garantie nicht, wenn das Produkt ohne Zustimmung von LaCie modifiziert wurde oder wenn die LaCie-Seriennummern entfernt oder unkenntlich gemacht wurden. Hat ein Kunde eine Zusatzgarantie (Advance Care Option, ACO) für dieses Gerät bei LaCie erworben, so gilt die Zusatzgarantie für drei (3) Jahre ab dem Datum der Aktivierung.

MIT AUSNAHME DER OBEN IN DIESER ERKLÄRUNG BESCHRIEBENEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE WERDEN SÄMTLICHE PRODUKTE OHNE MÄNGELGEWÄHR VERKAUFT. LACIE SCHLIESST AUSDRÜCKLICH SÄMTLICHE

AUSDRÜCKLICHEN, IMPLIZITEN ODER GESETZLICHEN GARANTIEN JEGLICHER ART AUS, EINSCHLIESSLICH UNTER ANDEREM STILLSCHWEIGENDER GARANTIEN ÜBER DIE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, DIE NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER UND DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. OHNE EINSCHRÄNKUNG DER ALLGEMEINGÜLTIGKEIT DER VORHERIGEN AUSSAGE GEWÄHRLEISTET LACIE NICHT (1) DIE LEISTUNG DIESES PRODUKTS ODER DIE ERGEBNISSE AUS DEM GEBRAUCH DIESES PRODUKTS, (2) DASS DAS PRODUKT SICH FÜR DIE ZWECKE DES KUNDEN EIGNET, (3) DASS DAS HANDBUCH FREI VON FEHLERN IST UND (4) DASS WÄHREND DES GEBRAUCHS DES PRODUKTS KEINE DATEN VERLOREN GEHEN. DER KUNDE TRÄGT DAS VOLLE RISIKO BEZÜGLICH DER ERGEBNISSE UND LEISTUNG DES PRODUKTS. DIE OBEN IN DIESER ERKLÄRUNG BESCHRIEBENEN GARANTIEN UND RECHTSANSPRÜCHE VERSTEHEN SICH AUSSCHLIESSLICH UND ERSETZEN JEGLICHE ANDEREN SCHRIFTLICHEN, MÜNDLICHEN, AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN UND RECHTSANSPRÜCHE.

Ausschlüsse und Einschränkungen

Diese einschränkte Garantie gilt nur für von oder für LaCie hergestellte Hardwareprodukte, die durch das Handelszeichen, den Handelsnamen oder das Logo von „LaCie“ gekennzeichnet sind und identifiziert werden können. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht für nicht von oder für LaCie hergestellte Hardware oder Software, selbst wenn diese mit LaCie-Hardware verkauft wird oder im Lieferumfang enthalten ist. Andere Hersteller, Lieferanten oder Herausgeber als LaCie können dem Endbenutzer ihre eigenen Garantien bieten. LaCie bietet seine Produkte jedoch, soweit gesetzlich erlaubt, „ohne Mängelgewähr“ an. Von LaCie mit oder ohne den Markennamen „LaCie“ vertriebene Software (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Systemsoftware) wird von dieser einschränkten Garantie nicht abgedeckt. Details zu Ihren Rechten bezüglich der Nutzung finden Sie in der Lizenzvereinbarung, die der Software beiliegt.

LaCie garantiert nicht den ununterbrochenen oder fehlerfreien Betrieb des Produkts. LaCie ist nicht für Schäden verantwortlich, die aus einer Nichtbeachtung der Anweisungen zur Bedienung des Produkts entstehen. Diese Garantie gilt nicht für: (a) Verbrauchsmaterialien, außer bei Schäden aufgrund von Material- oder Verarbeitungsfehlern; (b) kosmetische Schäden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kratzer, Beulen und kaputtes Plastik an Anschlüssen; © durch Verwendung mit Produkten von Drittherstellern entstandene Schäden; (d) Schäden, die durch Unfall, unsachgemäße oder falsche Nutzung, Überschwemmung, Feuer, Erdbeben oder andere externe Ursachen verursacht wurden; (e) Schäden, die durch den Betrieb des Produkts außerhalb des von LaCie beschriebenen gestatteten oder vorgesehenen Nutzungsumfangs entstanden sind; (f) bei der Wartung (einschließlich Upgrades und Erweiterungen) verursachte Schäden, wenn diese nicht durch Vertreter von LaCie oder von LaCie autorisierte Service-Provider durchgeführt wurde; (g) Produkte oder Teile, die ohne schriftliche Genehmigung von LaCie modifiziert wurden, um die Funktion oder die Kapazität zu ändern oder (h) Produkte, deren LaCie-Seriennummer entfernt oder unkenntlich gemacht wurde.

Kein Händler, Agent oder Mitarbeiter von LaCie ist befugt, diese Garantie zu modifizieren, zu erweitern oder zu ergänzen.

Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs einer LaCie-Festplatte haftet ausschließlich der Benutzer. In keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt LaCie dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen, z. B. eine Kopie auf Ihrer externen Festplatte und eine zweite Kopie auf Ihrer internen Festplatte, einer weiteren externen Festplatte oder einem anderen Wechselspeichermedium. LaCie bietet ein umfassendes Sortiment an CD- und DVD-Laufwerken. Sollten Sie weitere Informationen zur Datensicherung wünschen, so finden Sie diese auf unserer Website.

LACIE HAFTET NICHT FÜR BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH AUS DER VERLETZUNG DER GARANTIE ODER AUFGRUND EINER RECHTSTHEORIE ERGEBEN, EINSCHLIESSLICH GEWINNEINBUSSEN, AUSFALLSZEITEN, GOODWILL, SACHSCHÄDEN ODER ERSATZ VON ANLAGEN UND SACHEIGENTUM SOWIE KOSTEN FÜR DIE WIEDERHERSTELLUNG, NEUPROGRAMMIERUNG ODER REPRODUKTION VON PROGRAMMEN ODER DATEN, DIE AUF LACIE-PRODUKTEN GESPEICHERT SIND ODER MIT LACIE-PRODUKTEN VERWENDET WERDEN. DIES GILT AUCH DANN, WENN LACIE DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN BEKANNT WAR.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Einschränkung stillschweigender Garantien oder der Haftung für zufällige oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben beschriebenen Einschränkungen oder Ausschlüsse möglicherweise für Sie nicht. Durch diese Garantie werden Ihnen spezifische Rechtsansprüche

gewährt. Möglicherweise haben Sie je nach Ihrem Land oder Ihrer Region weitere zusätzliche Rechte.

Durch das Öffnen der Verpackung, den Gebrauch dieses Produkts oder die Einsendung der beiliegenden Registrierungskarte erkennen Sie an, dass Sie diesen Vertrag gelesen und akzeptiert haben. Sie erklären sich ferner einverstanden, dass dieser Vertrag der einzige und vollständige Vertrag zwischen Ihnen und uns ist und sämtliche anderen mündlichen oder schriftlichen Angebote oder früheren Verträge und Vereinbarungen sowie die gesamte Kommunikation zwischen unseren beiden Parteien bezüglich des Vertragsgegenstands dieses Vertrags außer Kraft setzt.

Lesen Sie alle Informationen bezüglich der Garantie und die Sicherheitshinweise zum Gebrauch Ihres neuen LaCie-Produkts im Benutzerhandbuch sorgfältig durch. Für in den USA gekaufte Produkte können Sie sich unter der Adresse 22985 NW Evergreen Parkway, Hillsboro, Oregon 97124, USA an LaCie wenden. E-Mail: sales@lacie.com. Website: www.lacie.com. Kundendienst: +1 503 844 4503.

Dead-on-arrival-Service (DOA)

In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein neu gekauftes Produkt von LaCie in nicht funktionstüchtigem Zustand geliefert wird. Wir arbeiten daran, derartige Probleme zu vermeiden, doch leider lassen sich solche Situationen nicht vollständig ausschließen. Sollte innerhalb von 15 Kalendertagen nach dem Kauf ein Problem mit Ihrem neuen LaCie-Produkt auftreten, so bitten wir Sie, das Produkt dort zurückzugeben, wo Sie es ursprünglich gekauft haben. Sie müssen einen Kaufbeleg vorlegen.

Zusatzgarantie (Advance Care Option)

Für sämtliche Produkte mit einer 3-jährigen Garantie kann eine Zusatzgarantie mit LaCie vereinbart werden, die so genannte Advance Care Option. Diese Zusatzgarantie kann innerhalb von 30 Tagen ab dem Kaufdatum Ihres LaCie-Produkts separat über das Internet erworben werden. Bei der Online-Bestellung müssen Sie Ihren Kaufbeleg als Nachweis bereithalten. Durch die Advance Care Option verlängert sich die ursprüngliche Garantiezeit nicht.

Im Rahmen dieser Zusatzgarantie tauscht LaCie ein Produkt jedoch aus, ohne dass Sie es zuvor zurücksenden müssen. So wird die Unterbrechung Ihrer Arbeitsabläufe auf ein Mindestmaß reduziert. Abhängig vom Ergebnis der Überprüfung durch LaCie wird ein Teil des Produkts oder das gesamte Produkt ausgetauscht. Möglicherweise erhalten Sie ein erneuertes Produkt in einer neutralen Verpackung (keine Verkaufsverpackung). LaCie übernimmt alle Frachtkosten.

Zuvor muss auf der LaCie-Website die Seriennummer des Produkts angegeben werden. Um die Advanced Care Option zu garantieren, muss auch Ihre Kreditkartennummer angegeben werden. Wenn das Produkt nicht innerhalb von 21 Kalendertagen ab dem Lieferdatum des Ersatzprodukts zurückgeschickt wird, wird Ihnen der volle Preis eines neuen vergleichbaren Produkts berechnet.

LaCie kann diese optionale Zusatzgarantie nur in Ländern anbieten, in denen sich eine lokale LaCie-Niederlassung befindet.

Warnhinweis für Kunden

Bitte erstellen Sie eine Sicherheitskopie Ihrer Daten, bevor Sie Ihre Festplatte zur Reparatur bei LaCie einsenden. LaCie kann unter keinen Umständen die Integrität von Daten gewährleisten, die auf einer zurückgegebenen Festplatte verbleiben. Wir machen keine Zusicherung bezüglich der Wiederherstellung von Daten und haften nicht für den Verlust von Daten auf Festplatten oder Speichermedien, die an LaCie zurückgegeben wurden.

Sämtliche an LaCie zurückgegebenen Produkte müssen sicher in ihrer Originalverpackung verpackt sein und das Porto ist vom Kunden im Voraus zu bezahlen. Dies gilt nicht für Produkte, für die die Zusatzgarantie Advance Care Option abgeschlossen wurde.

RECHTLICHE HINWEISE

HINWEISE ZUM COPYRIGHT

Copyright © 2014 LaCie. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von LaCie weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, wiedergegeben, abrufbar gespeichert oder in irgendeiner Form, sei es elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise, übermittelt werden.

ÄNDERUNGEN

Der Inhalt dieses Handbuchs dient nur zu Ihrer Information und kann ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurde sorgfältig auf Genauigkeit geachtet. LaCie übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder fehlende Informationen in diesem Dokument oder für die Verwendung der enthaltenen Informationen. LaCie behält sich das Recht vor, das Produktdesign oder das Produkthandbuch ohne Vorbehalt zu ändern oder zu überarbeiten. LaCie ist nicht verpflichtet, auf solche Änderungen oder Überarbeitungen hinzuweisen.

WEEE



Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Produktverpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, Altgeräte an einer offiziell ausgewiesenen Sammelstelle für Elektrogeräte und Elektroschrott abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von entsorgten Altgeräten hilft, natürliche Ressourcen einzusparen, und dient dem Schutz von Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über zugelassene Sammelstellen zur Wiederverwertung erhalten Sie bei Ihrer Kommunalbehörde, dem örtlichen Entsorgungsdienst oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

ERKLÄRUNG ZU HOCHFREQUENZSTÖRUNGEN IM SINNE DES FCC-VERFAHRENS (FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION, AMERIKANISCHE ZULASSUNGSBEHÖRDE IM FERNMELDEWESEN)

Das Gerät erfüllt nachweislich die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bei einer Installation im Wohnbereich bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie. Diese wird möglicherweise vom Gerät abgestrahlt. Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es kann nicht garantiert werden, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Bei einer Störung des Radio- oder Fernsehempfangs durch dieses Gerät (durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellbar) sollten Sie eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

1. Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder bringen Sie sie an einem anderen Ort an.
2. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
3. Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an Steckdosen unterschiedlicher Stromkreise an.
4. Ziehen Sie den Händler oder einen qualifizierten Radio- und Fernsehtechniker zurate.

FCC – Vorsicht: Änderungen, die nicht ausdrücklich vom verantwortlichen Hersteller oder der zuständigen amtlichen Stelle genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb des Geräts unterliegt den folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen akzeptieren, auch Störungen, die beim Betrieb unerwünschte Folgen haben können.

Wichtige Informationen: FCC-Erklärung zur Strahlungsbelastung: Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen für die Strahlungsbelastungswerte gemäß der oben genannten FCC-Vorschriften für eine unkontrollierte Umgebung. Dieses Gerät sollte in einem Mindestabstand von 20 cm zwischen Strahlungselement und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

Das Übertragungsgerät darf sich nicht am selben Ort befinden bzw. nicht in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einem anderen Übertragungsgerät betrieben werden.

Die Verfügbarkeit bestimmter Kanäle und/oder Betriebsfrequenzbereiche ist abhängig vom jeweiligen Land; die Firmware ist werkseitig für den vorgesehenen Bestimmungsort programmiert. Auf die Firmwareeinstellungen kann vom Endbenutzer nicht zugegriffen werden.

ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS FÜR DIE CE-ZERTIFIZIERUNG

CE

Wir, LaCie, erklären hiermit, dass dieses Produkt den folgenden europäischen Normen und Richtlinien entspricht: Richtlinie für Elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG); Niederspannungsrichtlinie: 2006/95/EG

MARKEN

Apple, Mac und Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc. Microsoft, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Marken

sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

CANADA COMPLIANCE STATEMENT (RECHTSHINWEIS FÜR KANADA)

Dieses Gerät der Klasse B für digitale Geräte entspricht allen Anforderungen der kanadischen Vorschriften für störungserzeugende Geräte (Canadian Interference-Causing Equipment Regulations).

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

JAPAN COMPLIANCE STATEMENT (RECHTSHINWEIS FÜR JAPAN)

Das vorliegende Produkt ist ein Produkt der Klasse B nach den Normen des VCCI (Voluntary Control Council for Interference from Information Technology Equipment). Wenn dieses Gerät in der Nähe eines Rundfunk-/Fernsehgeräts eingesetzt wird, kann es Funkstörungen verursachen. Installieren Sie das Gerät gemäß der Anleitung im Handbuch. Diese Aussage bezieht sich nicht auf die LaCie CloudBox gelten.